

Graustock, anspruchsvolle Tagestour ins östliche Grenzgebiet der Melchsee-Frutt

Von der Bergstation Melchsee-Frutt geht es auf dem Wanderweg ostwärts bis zur Tannalp (Berghotel mit Übernachtungsmöglichkeit). Via Hengliboden steigen wir aufwärts zum Plateau zwischen dem Graustock und dem Gwärtler. Der steile Endaufstieg bringt uns dann auf den Wintergipfel des Graustocks mit seiner wunderschönen Rundschau. Zu beachten ist die örtliche Schnee- und Lawinensituation!

Als Variante kann an Stelle des Graustocks der Fikengrat als Endziel gewählt werden. Für den Abstieg bis zur Tannalp wird die Route des Aufstiegs gewählt. Von der Tannalp kann man entweder über den Chringenpass zum Bonistock oder über die Erzegg zum Ausgangspunkt gelangen.

1	Bergstation MF , 1920 müM	663.350 / 180.680
2	Tannalp, 1974 müM	667.250 / 181.220
3	Hengliboden, 2025 müM	668. 250 / 181.700
4	Gwärtler Plateau 2420 müM	670.650 / 182.000
5	Graustock Wintergipfel, 2540 müM	671.360 / 182.220
6	Fikengrat (Variante), 2400 müM	670.430 / 182.740

Länge	18 km
Dauer	6 Std.
Höchster Punkt	Graustock Wintergipfel, 2540 müM
Tiefster Punkt	Melchsee, 1891 müM
HD im Aufstieg	650 m

